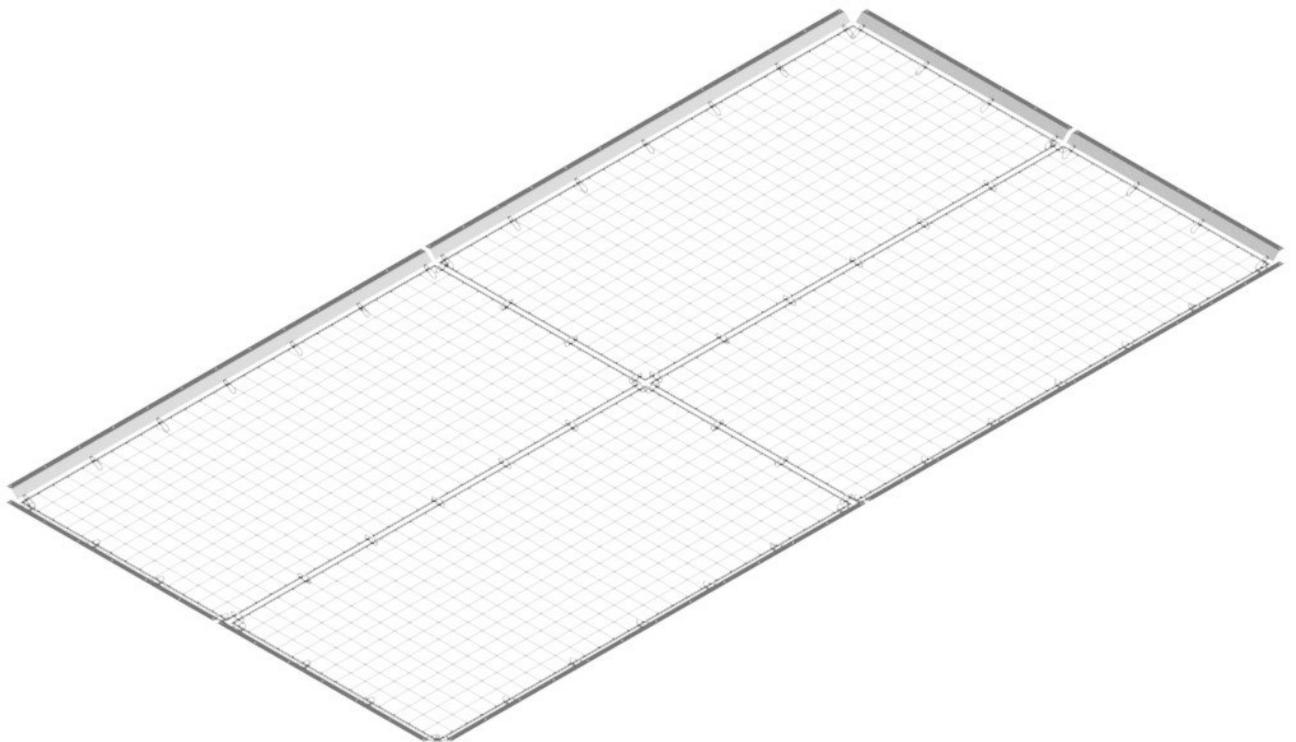




SICHERHEITSKONZEPTE BREUER

Gebrauchs- und Montageanleitung

SKB Lichtkuppelschutz Flex



Kapitel A - Produktspezifische Angaben und Montageanleitung

Allgemeine Hinweise

Die Gebrauchsanleitung gilt für die folgenden Produkte:

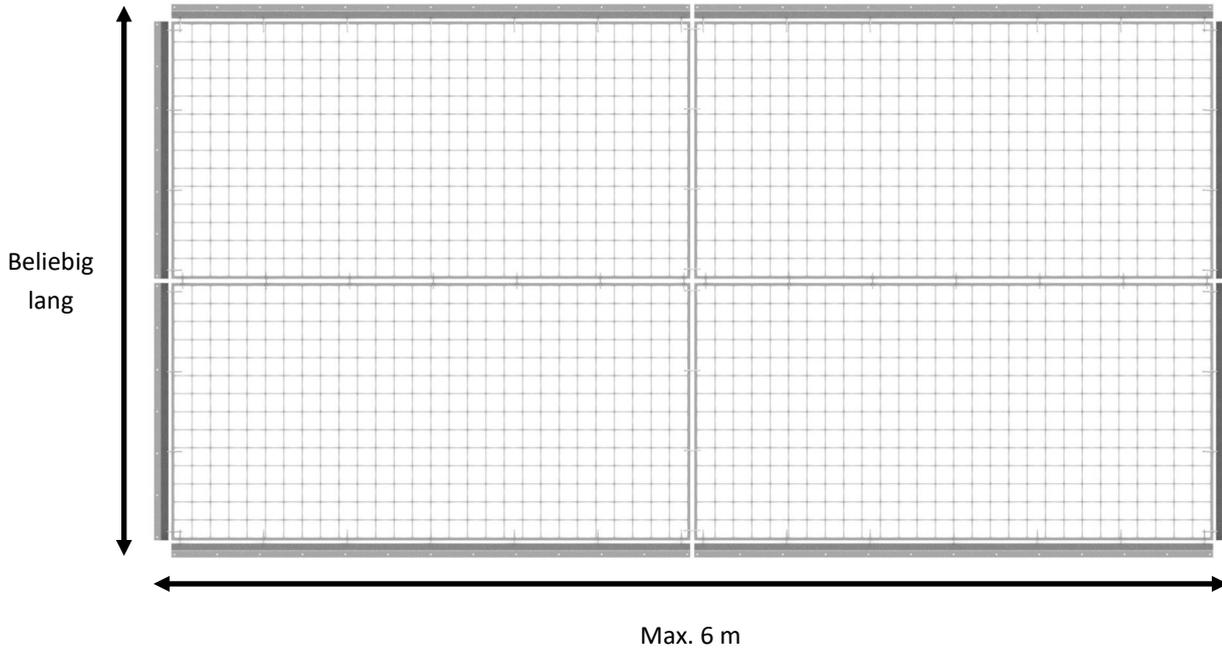
SKB Lichtkuppelschutz Flex

Lichtkuppeldurchsturzsischerung

GS-BAU-18:2020

Festigkeit SB1200 / 1200J Schlagenergie gemäß OENORM EN 1873:2014+A1:2016

Der SKB Lichtkuppelschutz Flex kann folgendermaßen verbaut werden:



Kennzeichnung

- 1 Hersteller
- 2 Hinweis, dass die Gebrauchsanleitung beachtet werden muss
- 3 Hinweis zur Baumusterprüfung
- 4 Chargennummer
- 5 Produkt- und Typenkenzeichnung
- 6 Norm und Klassifizierung

Bei der Baumusterprüfung eingeschaltete notifizierte Stelle
TÜV AUSTRIA Deutschland GmbH
Kompetenzzentrum PSA und Absturzicherungen
Team Maschinensicherheit Nord
Seilfahrt 12
44809 Bochum



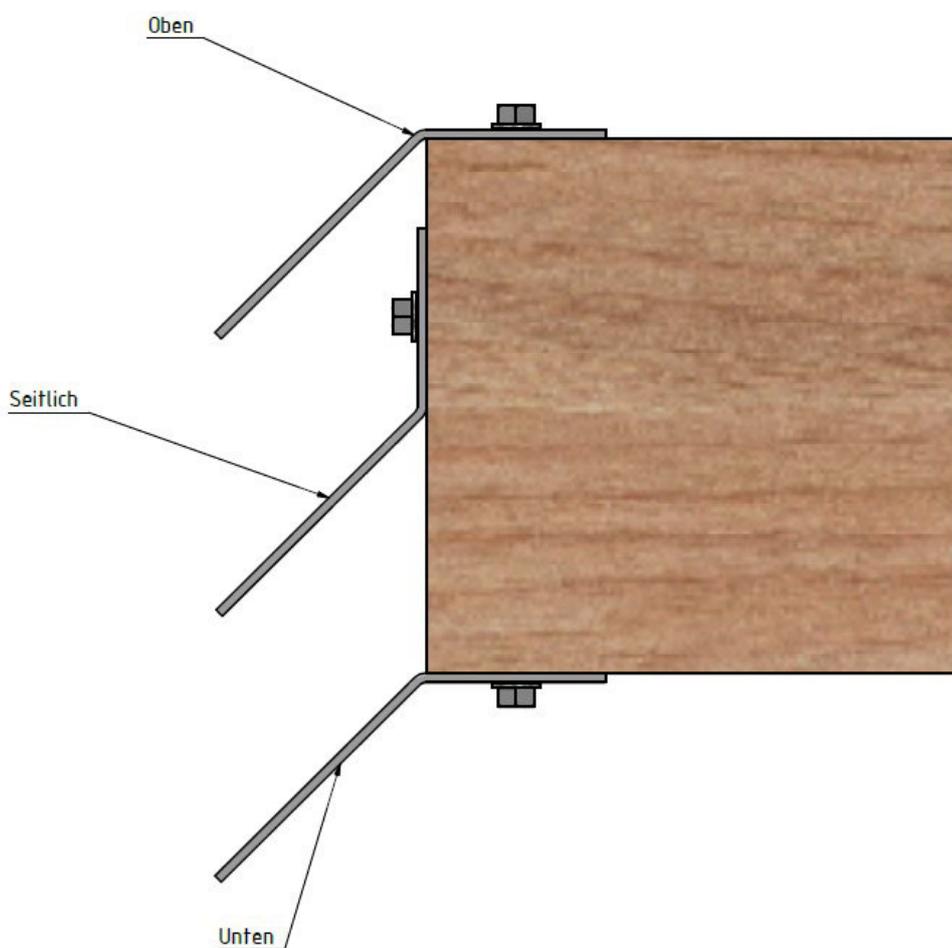
Montageanleitung SKB Lichtkuppelschutz Flex



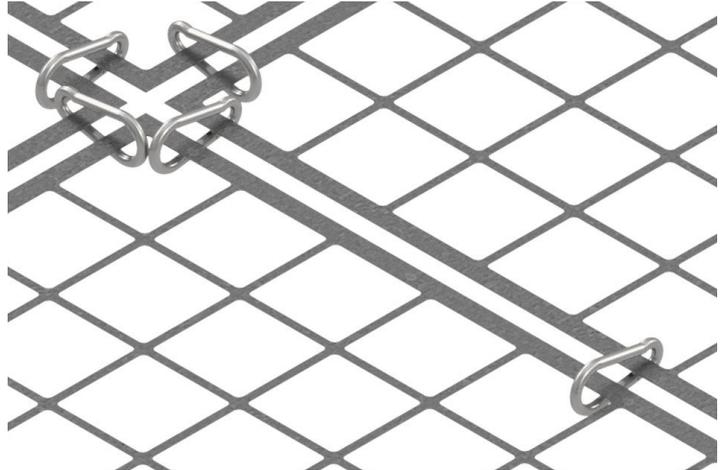
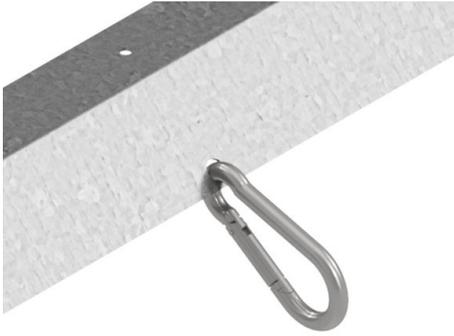
Während der Montage kann Absturzgefahr bestehen.
Halten Sie unbedingt entsprechende Schutzmaßnahmen ein (z.B. PSaG).

Wählen Sie zur Befestigung des Halterblechs eine der untenstehenden Möglichkeiten aus. Achten Sie darauf, dass Sie die kurze Seite des Blechs festschrauben. Schrauben Sie in jedes der vorgesehenen Löcher eine der mitgelieferten Schrauben, bis diese fest mit dem Montageuntergrund verbunden sind.

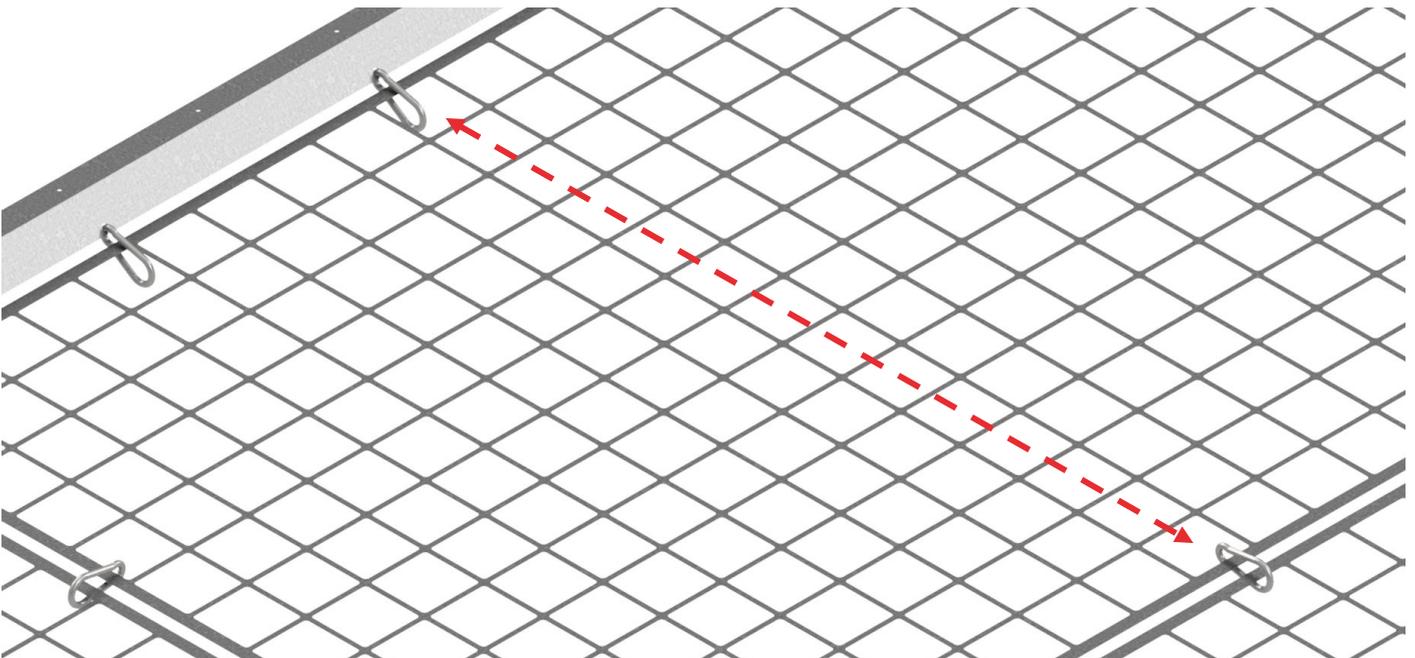
Anwendungsmöglichkeiten des Lichtbandschutzes



Haken Sie in jedes Loch am Halterblech einen Karabinerhaken ein. Die Öffnung des Hakens muss nach unten zeigen. Haken Sie nun die Gitter in die Karabinerhaken ein. Dabei kann immer das Loch genutzt werden, das sich auf Höhe des Karabiners befindet.



Verbinden Sie nun die Gitter untereinander auch mit Karabinerhaken. Dies muss in der Reihe geschehen, in der sich die äußeren Karabinerhaken befinden. Auch hier muss die Öffnung nach unten zeigen.



Die Öffnungen der Karabinerhaken müssen unbedingt nach unten zeigen.

Die Karabinerhaken innen müssen sich in der gleichen Reihe befinden wie die Karabiner außen.

Stammdaten

Bauvorhaben	Montagefirma
Sektion	Monteur
	Montagedatum

Produkt	Baujahr
Ausführung	Seriennr.
Verbaute Anzahl	

Montageprüfung

SKB Lichtkuppelschutz Flex

- Einbauanleitung des Herstellers beachtet
- Schrauben fest mit Montageuntergrund verbunden
- Karabinerhaken richtig angeordnet
- Öffnungen der Karabinerhaken zeigen nach unten
- Typenschild vorhanden und lesbar
- Baumusterprüfung beachtet

Allgemeine Hinweise

Die in dieser Broschüre formulierten Sicherheitshinweise sind unbedingt vor der Montage und der Benutzung zu lesen. Es ist dabei wichtig, dass alle Punkte klar verstanden und alle Vorgaben eingehalten werden.

Sollten die Lichtkuppeldurchsturzsicherungen im Ausland vertrieben werden, trägt der Händler die Verantwortung dafür, dass die gesamte Herstellerdokumentation in der entsprechenden Landessprache mitgeliefert wird.

Alle Produkte dürfen ohne explizite schriftliche Genehmigung durch die Sicherheitskonzepte Breuer GmbH weder verändert noch ergänzt werden, da dies die Funktionstüchtigkeit und somit die Sicherheit des Benutzers gefährden würde.

Es dürfen nur Originalteile der Lichtkuppeldurchsturzsicherungen von der Sicherheitskonzepte Breuer GmbH verwendet werden.

Nach dem Sturz einer Person oder dem Fall eines Gegenstandes in die Lichtkuppeldurchsturzsicherungen dürfen diese nur dann weiter verwendet werden, wenn die weitere Funktionsfähigkeit durch eine fachkundige Person überprüft wurde.

Gesetzliche Vorgaben, wie etwa Unfallverhütungsvorschriften, sind einzuhalten.

Überprüfung

Die Lichtkuppeldurchsturzsicherungen sind sofort der Benutzung zu entziehen, wenn Zweifel über eine sichere Benutzung bestehen.

Zweifel über eine sichere Verwendung bestehen unter anderem bei:

- Anzeichen von Korrosion
- Losen Verbindungen oder Verbindungsstücken
- Verbiegungen oder Verformungen
- Optischen Mängel
- Nicht vollständiger oder nicht ordnungsgemäßer Kennzeichnung
- Rissen
- Abnutzung
- schlechter Verbindung zum Montageuntergrund

Verwendung

Alle Lichtkuppeldurchsturzsicherungen dienen ausschließlich der Sicherung von Personen gegen Absturz aus der Höhe. Die Lichtkuppeldurchsturzsicherungen dürfen nicht zweckentfremdet (z.B. für den Materialtransport oder als Hebeeinrichtung) verwendet werden. Darüber hinaus müssen die festgelegten Einsatzbedingungen eingehalten werden.

Es muss zudem vor Beginn der Nutzung ein Plan mit Rettungsmaßnahmen vorliegen, bei dem alle der möglichen Notfälle berücksichtigt sind.

Bei Unklarheiten während der Benutzung oder der Montage ist der Hersteller zu kontaktieren.

Montage

Bei allen Produkten ist unbedingt die beigelegte Montageanleitung zu beachten.

Manche Gesundheitszustände (z.B. Medikamenteneinnahme) können die Eignung des Benutzers im Normalfall und im Notfall beeinträchtigen. Bei Unklarheiten zum Gesundheitszustand des Anwenders ist ein Arzt zu konsultieren.

Die Montageuntergründe müssen für die jeweiligen Lichtkuppeldurchsturz Sicherungen geeignet sein. Die Eignung des Untergrundes ist vor der Montage zu prüfen. Die Anforderungen an die Eignung des Untergrundes sind der entsprechenden Montageanleitung zu entnehmen.

Bei Unklarheiten oder Zweifeln bezüglich der Eignung des Montageuntergrundes dürfen die Lichtkuppeldurchsturz Sicherungen nicht montiert oder verwendet werden.

Während der Montage und der Verwendung der Lichtkuppeldurchsturz Sicherungen sind die jeweiligen Unfallverhütungsvorschriften einzuhalten. Es ist sicherzustellen, dass durch die auszuführenden Arbeiten keine anderen Personen verletzt werden können, z.B. durch herabfallendes Werkzeug. Die Fläche unter dem Arbeitsbereich ist freizuhalten.

Bei der Montage ist darauf zu achten, dass die Produktkennzeichnung zu lesen ist. Sollte die Produktkennzeichnung nach der Montage nicht mehr zugänglich sein, muss eine weitere Kennzeichnung angebracht werden.

Edelstahl darf nicht in Kontakt mit Schleifstaub oder Stahlwerkzeugen kommen, da sonst oberflächliche Korrosion auftreten kann.

Es wird empfohlen, über die Montage ein Montageprotokoll anzufertigen und die Montagedokumentation zur Einsicht aufzubewahren. Hierzu kann das in diesem Heft abgedruckte Montageprotokoll genutzt werden oder alternativ die Breuer Doku App.

Transport und Lagerung

Der Transport und die Lagerung hat in den Originalverpackungen der Sicherheitskonzepte Breuer GmbH zu erfolgen. Die Lagerung soll witterungsgeschützt und trocken erfolgen. Durch Transport und Lagerung dürfen keine Schäden an den Produkten entstehen.

Regelmäßige Überprüfung

Die Lichtkuppeldurchsturz Sicherungen sollten einer regelmäßigen Überprüfung durch einen von Sicherheitskonzepten Breuer GmbH geschulten und zertifizierten Sachverständigen unterzogen werden. Die Überprüfung muss unter genauer Beachtung der Anleitung der Sicherheitskonzepte Breuer GmbH erfolgen.

Die regelmäßige Überprüfung dient der Sicherheit des Benutzers.

Die regelmäßige Überprüfung hat unter Berücksichtigung von gesetzlichen Vorschriften, der Produktart, der Häufigkeit der Benutzung und den entsprechenden Umweltbedingungen zu erfolgen. Bei der Überprüfung ist die Lesbarkeit der Produktkennzeichnung zu prüfen.

Die regelmäßige Überprüfung sollte von einem Sachverständigen dokumentiert werden. Hierzu kann die in diesem Heft abgedruckte Prüfdokumentation verwendet werden oder eine gleichwertige Dokumentation erstellt werden.

Das Datum der letzten Überprüfung sollte auf der Lichtkuppeldurchsturz Sicherungen dokumentiert werden.

Wartung und Instandhaltung

Alle Instandsetzungen müssen durch geschultes Personal nach den Vorgaben des Herstellers erfolgen. Bei Unklarheiten oder im Zweifelsfall ist der Hersteller zu kontaktieren.

Die Lichtkuppeldurchsturz Sicherungen unterliegen keinen besonderen Wartungsanforderungen.

Bei Verschmutzung können die Metallteile durch einfaches Abwischen gereinigt werden. Andere Reinigungsarten (chemische Reinigung usw.) sind nicht zulässig.



SICHERHEITSKONZEPTE BREUER

Broekhuysener Straße 40
47638 Straelen

Tel: +49 (0) 2834 94 30 100

Fax: +49 (0) 2834 94 30 562

info@sicherheitskonzepte-breuer.com

www.sicherheitskonzepte-breuer.com

© Sicherheitskonzepte Breuer GmbH